

Erich Dömel - Wilhelm-Högner Str. 3 - 92245 Kümmersbruck

REFERENT  
SPORTABZEICHEN  
Erich Dömel  
Wilhelm-Högner Str. 3  
92245 Kümmersbruck  
Tel.: 09621-1720222  
Mobil: 0172-8482536  
d.erich@gmx.de

03.02.2013

Amberg(iz). Ein volles Haus zur Tagung der Sportabzeichenprüfer im Saal der Amberger Feuerwehr und die Tagung begann gleich mit einem Knaller: Erich Dömel, der verdiente Referent für Sportabzeichen im BLSV-Kreis V, steht beim Kreistag nicht mehr für eine erneute Amtsperiode zur Verfügung.

Der BLSV lädt am Samstag, den 20. Mai zur Ausbildung zum Sportabzeichenprüfer in den Sportpark Schwarzenfeld ein. Vormittags stünde die Theorie auf dem Programm, Nachmittag folge die Praxis, erläuterte Dömel. Anmeldungen sind über [geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de) oder unter 0941/297260 möglich. Bezirksvorsitzende Maria Zwickenpflug berichtete, dass die erfolgreiche Abnahme des Sportabzeichens bei der Schulen zurückgegangen sei, bei den Vereinen wirke sich aber dieser Trend nicht aus. Weiter erinnerte sie an verschiedene Initiativen des BLSV wie den Sportabzeichentag und warb für die Fördertöpfe des BLSV, die über den Bezirk angeklickt werden können. Der scheidende Kreisvorsitzende Erich Dömel riet, sich grundsätzlich mit dem Prüfungswegweiser vertraut zu machen und die Änderungen in den Disziplinen zu beachten. Bei den Prüfkarten müsse im Falle einer Wiederholungsprüfung eine Kopie der letzten Urkunde beiliegen oder die Identitätsnummer zur weiteren Bearbeitung eingetragen sein, so der Chef der Sportabzeichenprüfer.

Änderungen gab es in Einzelbereichen in den Bereichen Ausdauer (Schwimmen, Radfahren, Standweitsprung), Schnelligkeit (Laufen), Schnellkraft (Schwimmen) und Koordination mit der Einführung des Drehwurfs bei den sechs- bis elfjährigen jungen Sportlern. Dömel stellte weiter das Formular zur Einzelprüfkarte hin und betonte, dass grundsätzlich Leistungen nur anerkannt werden, wenn sie direkt auch dem Erwerb des Sportabzeichens dienen, Ausnahmen seien wie beim Volkslauf oder Nordic Walking möglich.

Mit einem kleinen Präsent ehrte der Funktionär dann die Vereine mit den meisten, erfolgreich abgelegten Sportabzeichen: TuS Rosenberg (139), TuS Hirschau (89), SGS Amberg (jetzt ESV Amberg, 80), TV Sulzbach (55), DJK Ensdorf (42), SV Schmidmühlen (38), FC Edelsfeld (24), Skivereinigung Amberg (23), SV Michaelpoppenricht (20) und Germania Amberg (elf). Im Bereich des Bezirkes habe diesmal der Kreis Schwandorf mit einer besonderen Aktion die weiteren

BLSV-Kreise Amberg, Cham, Neumarkt, Tirschenreuth und Weiden abgehängt. Dömel ehrte anschließend folgende Sportler für den „Jubiläumserwerb“ des Deutschen Sportabzeichens. Klaus Rösch (35 mal, TuS Rosenberg), Elisabeth Dehling (30, FC Edelsfeld), Ludwig Koller (30, SGS Amberg), Johann Bauer (30 SV Schmidmühlen), Winfried Rölz (30, TuS Rosenberg), Petra Reinhard (25, TV Sulzbach), Helmut Kinast (25, Bundeswehr). Neben Urkunde und Ehrengabe erhielten die Ausdauersportler noch je eine Flasche Wein.



Erich Dömel (links ) freute sich über die erfolgreichen Sportler ( v.l.n.r.) Johann Bauer, Petra Reinhard, Klaus Rösch, Elisabeth Dehling, Helmut Kinast, Winfried Rölz, BV Maria Zwickenpflug und Ludwig Koller. Bild: bba